

Datum: 27.01.05

Geballte Sax-Power im Hirschen

Moosburg. Am Mittwoch war das MUNICH SAXOPHONE DEPARTEMENT im gut besuchten Hirschwirt zu Gast. Auf dem Programm standen Jazz und Filmmusik, dargeboten von den Saxophonisten Elmar Krick (Sopran- und Altsaxophon), Notker Zikeli (Altsax), Harry Saltzmann (Tenorsax) und Jörg Siemers (Baritonsax). Für einen Großteil der Arrangements zeichnete der Münchner Schlagzeuger und Arrangeur Rudolf Roth verantwortlich, andere stammten von Bill Holcomb, dem aufsteigenden Allroundtalent aus New York, zwei Titel steuerte Harry Saltzmann bei, die übrigen Arrangements wurden in der Originalversion gespielt.

Wie angekündigt bestimmten beliebte Ohrwürmer aus Film- und Fernsehen das Programm, bei dem es ein Wiederhören gab mit James Bond und Miss Marple, aber auch mit der Muppet Show oder Pink Panther, dem berühmten Säbeltanz von Aram Iljitsch Khatchaturian, einem Potpourri aus George Gershwins „Porgy and Bess“, Gospel-Klängen und der wunderbaren Mingus-Ballade für Lester Young „Good bye Pork Pie Hat“.

Die vier Könner auf der Bühne verdienten sich den Beifall aber nicht nur für ihre originelle und abwechslungsreiche Programmauswahl, sondern auch für ihr gut harmonierendes Zusammenspiel und so manche gelungene Solo-Einlage. Dem Erfinder des Saxophons, Herrn Adolphe Sax, dürfte ein Abend mit so viel geballter Sax-Power ebenso viel Spaß bereitet haben wie den Zuhörern, die nach drei gelungenen Sets immer noch nicht genug hatten. –rk-

BU: Die Saxophonisten (v.l.n.r.) Jörg Siemers (Baritonsax), Notker Zikeli (Altsax), Elmar Krick (Sopran- und Altsaxophon) und Harry Saltzmann (Tenorsax) begeisterten mit Jazz und Filmmusik im Jazz Club Hirsch